

DWS Invest Conservative Opportunities

Der defensive Start in die Geldanlage



IM LEBEN FINDEN SICH IMMER HELFENDE HÄNDE



Erinnern Sie sich noch?



Aller Anfang ist schwer – wenn Kinder die ersten Schritte tun, können sie sich in der Regel auf helfende Hände verlassen.



Kein Sprung ins kalte Wasser – mit der Unterstützung von Lehrern, Eltern oder Schwimmflügeln ist es möglich, schwimmen zu lernen.



Erstmals mobil – Erinnern Sie sich an das befriedigende Gefühl, nach einigen Versuchen selbst Fahrrad fahren und mobil sein zu können?



Ein Gefühl von Stolz und Freiheit – auch das Erlernen einer komplexen Fertigkeit wie Autofahren kann mit Unterstützung möglich sein.



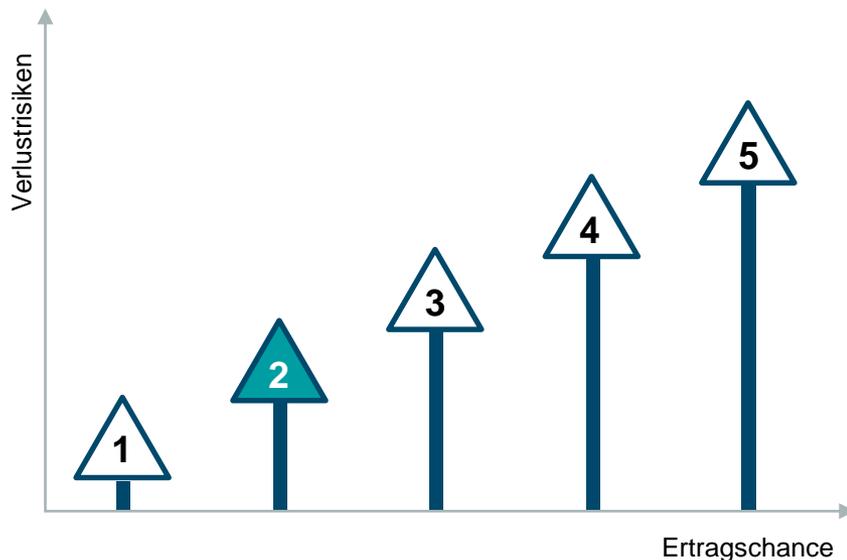
Es ist möglich, den ersten Schritt zu wagen. Mit Unterstützung eines Wertpapierberaters auch bei der Geldanlage.

DIE ERSTEN SCHRITTE: ZUR ORIENTIERUNG

Nach und nach Vertrauen entwickeln

Risikoklassen-Systematik der DWS Direkt¹

Schematische Darstellung



↑ Ziel von Risikoklassen ist es, den Risikogehalt unterschiedlicher Finanzinstrumente vergleichbar zu machen.

↑ So weist ein der Risikoklasse 4 zugeordnetes Finanzinstrument ein durchschnittlich höheres Verlustpotenzial auf als ein der Risikoklasse 3 zugeordnetes Finanzinstrument.

↑ **Achtung:** Dabei stellt ein Finanzinstrument, das in die niedrigste Risikoklasse (1 von 5) eingestuft wird, keine risikolose Anlage dar!



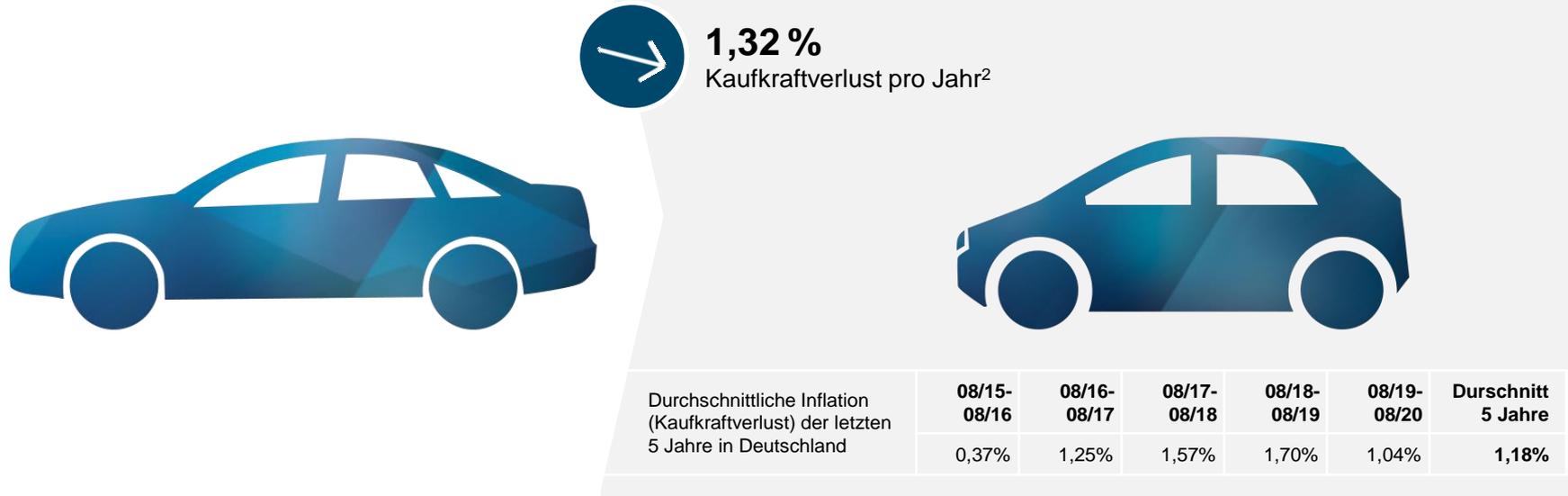
Mit der Geldanlage ist es wie mit dem Führerschein: Langsam anfangen.

¹Risikoklasse (RK) 1: durchschnittl. historisches Verlustpotential in einem 12-Monats-Zeitraum von 0% bis 0,1% (rein indikativ); RK 2: durchschnittl. historisches Verlustpotential in einem 12-Monats-Zeitraum von bis zu 5% (rein indikativ); RK 3: durchschnittl. historisches Verlustpotential in einem 12-Monats-Zeitraum von bis zu 10% (rein indikativ); RK 4: durchschnittl. historisches Verlustpotential in einem 12-Monats-Zeitraum von bis zu 25% (rein indikativ); RK 5: durchschnittl. historisches Verlustpotential in einem 12-Monats-Zeitraum von bis zu 50% (rein indikativ); Quelle: DWS Investment GmbH, Stand: 31.08.2020

LANGSAM ANFANGEN HEIßT: KAUFKRAFT MÖGLICHST ERHALTEN

Kaufkraftverlust durch Inflation¹

Wenn Sparer ihr Geld längerfristig zu Nullzinsen¹ aufbewahren, können sie sich zukünftig vom selben Kapital weniger leisten.



Sparer können versuchen, einem möglichen Kaufkraftverlust durch eine aktive Geldanlage entgegen zu wirken.

Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. 1) Weitere Erläuterungen zu den Begriffen lesen Sie auf Folie 15. 2) In den letzten zehn Jahren (31.08.2010-31.08.2020) betrug der durchschnittliche Kaufkraftverlust in Deutschland 1,32 Prozent pro Jahr. Quelle: Refinitiv. Stand: 31.08.2020.

DER BLICK ZURÜCK

Sind die Zeiten der Zinserträge vorbei?

Zinsen sind tendenziell gesunken



Aktien und Edelmetalle sind tendenziell gestiegen

Festgeld¹

(Effektivzinssätze für Einlagen privater Haushalte mit vereinbarter Laufzeit bis zwei Jahre)

1,50% p.a.

0,26% p.a.

08/2010

08/2020

Durchschnittlicher Zins in 12-Monats-Perioden²

	08/15-08/16	08/16-08/17	08/17-08/18	08/18-08/19	08/19-08/20
	0,5%	0,4%	0,3%	0,2%	0,2%

Aktien weltweit²

(MSCI World in Euro³)



08/2010

08/2020

Wertentwicklung in 12-Monats-Perioden²

	08/15-08/16	08/16-08/17	08/17-08/18	08/18-08/19	08/19-08/20
	8,0%	9,5%	16,2%	6,5%	8,1%

Staatsanleihen¹

(Renditeentwicklung von Bundesanleihen mit 10 Jahren Laufzeit³)

2,09 % p.a.

-0,43 % p.a.

08/2010

08/2020

Durchschnittliche Rendite in 12-Monats-Perioden²

	08/15-08/16	08/16-08/17	08/17-08/18	08/18-08/19	08/19-08/20
	0,3%	0,2%	0,4%	0,0%	-0,5%

Gold¹

(Goldpreis in Euro³)



08/2010

08/2020

Wertentwicklung in 12-Monats-Perioden²

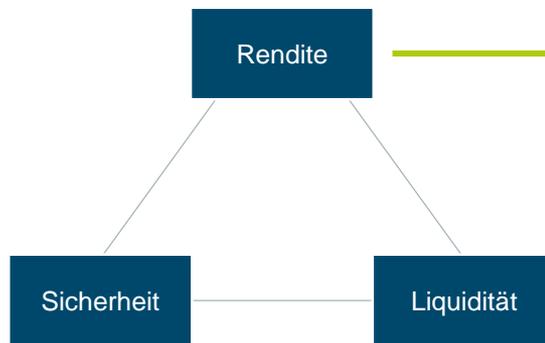
	08/15-08/16	08/16-08/17	08/17-08/18	08/18-08/19	08/19-08/20
	16,4%	-5,7%	-6,6%	34,3%	18,5%

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Hinweis: Vergleich beinhaltet Anlagen mit unterschiedlichen Risikoprofilen. 1) Vom 31.08.2010 bis 31.08.2020; 2) Vom 31.08.2015 bis 31.08.2020; 3) Weitere Erläuterungen zu den Begriffen lesen Sie auf Folie 15; Quelle: Refinitiv; DWS Investment GmbH, Stand: 31.08.2020

EINFLUSSFAKTOREN AUF ERTRAGSMÖGLICHKEITEN

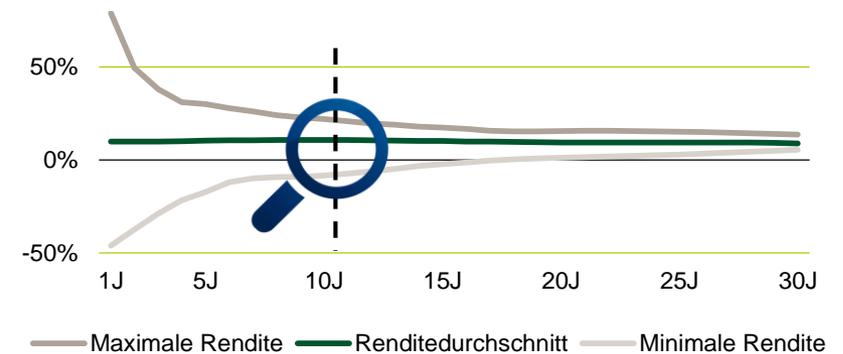
Chancen und Risiken

Geldanlage bewegt sich innerhalb von drei konkurrierenden Anlegerzielen



Je länger eine breit gestreute Aktienanlage dauert, umso eher erzielen Anleger in der Vergangenheit Gewinne¹

Historische durchschnittliche Aktienmarktrenditen in Prozent pro Jahr



 **Lesebeispiel:** Anleger konnten z.B. bei einem Anlagezeitraum von 10 Jahren eine durchschnittliche Rendite von 10,8 Prozent pro Jahr erwirtschaften. Im schlechtesten Fall lag die jährliche Rendite bei -8,4 Prozent, im besten bei 22,0 Prozent.

Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Wertentwicklungen der Vergangenheit, simuliert oder tatsächlich realisiert, sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Berechnungsgrundlage sind jährliche Zeiträume von 1 bis 30 Jahren auf Basis der Monatsschlusskurse des MSCI World. Referenzperiode: 31.12.1969 bis 31.08.2020. Weitere Erläuterungen zu den Begriffen lesen Sie auf Folie 15. Quelle: DWS Investment GmbH, Stand: 31. August 2020

FÜR KONSERVATIVE ANLEGER: DIE FONDSZIELE

DWS Invest Conservative Opportunities

Risikobeurteilung von Geldanlagen

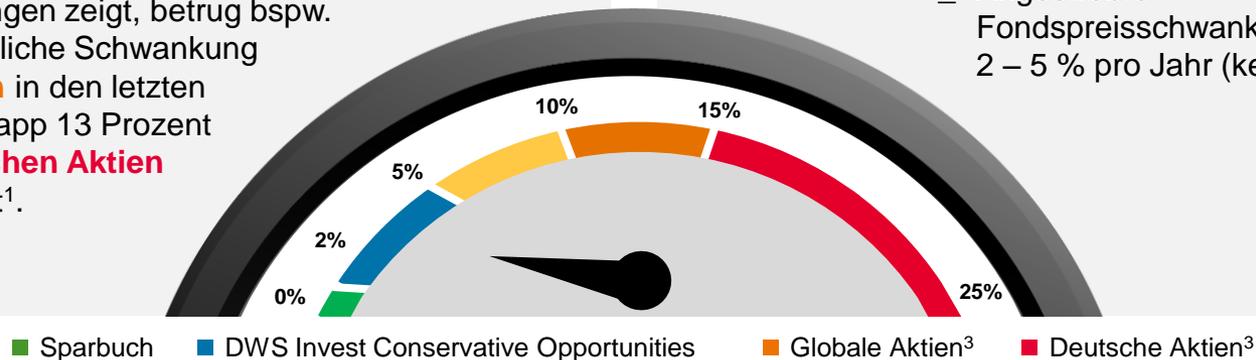
Ein Maß für das Risiko einer Geldanlage stellt u.a. die erwartete Schwankungsbreite des Wertes einer Anlage dar (Volatilität).

Historische Schwankungsbreiten

Während ein **Sparbuch** keinerlei nominelle Wertschwankungen zeigt, betrug bspw. die durchschnittliche Schwankung **globaler Aktien** in den letzten zehn Jahren knapp 13 Prozent und von **deutschen Aktien** rund 20 Prozent¹.

Die wichtigsten Fondsziele

- Angestrebter Kapitalerhalt über einen Dreijahreszeitraum
 - Flexible, konservative und globale Portfoliostrategie ohne Vergleichsindex
 - Angestrebte Fondspreischwankungen: 2 – 5 % pro Jahr (keine Garantie).²



Der defensive Mischfonds DWS Invest Conservative Opportunities strebt eine Schwankungsbreite von zwei bis fünf Prozent pro Jahr an.

Es kann keine Gewährleistung gegeben werden, dass die Anlageziele erreicht werden. Wertentwicklungen der Vergangenheit, simuliert oder tatsächlich realisiert, sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Hinweis: Vergleich beinhaltet Anlagen mit unterschiedlichen Risikoprofilen.

1) Stand: 31. Dezember 2019; Quelle: Thomson Reuters Datastream; 2) Annualisierte Volatilität über einen rollierenden Fünfjahreszeitraum. 3) Indizes: Globale Aktien = MSCI World; Deutsche Aktien = DAX-Index; Weitere Erläuterungen zu den Begriffen lesen Sie auf Folie 15.

DAS ZUSAMMENSPIEL DER FONDS-KOMPONENTEN

DWS Invest Conservative Opportunities

1. Basis- komponente

Das Grundgerüst
des Fondsportfolios bilden Anlagen
in bewährte Mischfonds-Strategien



2. Zins- komponente

Ziel: Stabile Erträge zu erwirtschaften durch Investition in Staatsanleihen oder Hochzinsanleihen¹

3. Opportunitäts- komponente

Aktive Vermögenssteuerung ausgewählter Finanzinstrumente wie beispielsweise Aktien, Hochzinsanleihen¹ oder Währungen

4. Risikomanagement

In Phasen erhöhter Unsicherheit: Anlage in Edelmetalle wie bspw. Gold², Währungen oder Anleihen mit guter Bonität



Der Fonds beinhaltet vier Fondskomponenten, welche die Bedürfnisse von Einsteigern bei der Wertpapieranlage erfüllen könnten.

Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Quelle: DWS Investment GmbH. Stand per 31. Januar 2020. 1) Weitere Erläuterungen zu den Begriffen lesen Sie auf Folie 15. 2) Anlagen wie bspw. Gold sind bis zu 10% des Teilfondsvermögens möglich. Die Umsetzung erfolgt indirekt, z.B. über Zertifikate. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Anlagepolitik und Verkaufsprospekt des Fonds.

FÜR EINSTEIGER: MISCHFONDS

Der defensive Start in die Wertpapieranlage



Was Einsteiger erwarten:

Stabilität bei der Geldanlage



Erträge aus der Geldanlage



Unterstützung bei Anlageentscheidungen



Geringe Verlustwahrscheinlichkeit



Welche Ziele strebt der DWS Invest Conservative Opportunities an?

Geringe Schwankungen des Fondspreises

Kontinuierlich solide Erträge

Bietet eine konservative und defensive Anlagemöglichkeit

Fondsmanagement mit strengen Vorgaben im Risikomanagement



Der DWS Conservative Opportunities möchte einen defensiven Start zu einer Wertpapieranlage mit aktivem Management bieten.

Es kann keine Gewährleistung gegeben werden, dass die Anlageziele erreicht werden. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

DWS INVEST CONSERVATIVE OPPORTUNITIES



Anlagepolitik

- _ Ziel der Anlagepolitik des DWS Invest Conservative Opportunities ist die Erwirtschaftung einer überdurchschnittlichen Rendite.
- _ Der DWS Invest Conservative Opportunities kann in Aktien, verzinslichen Wertpapieren, Zertifikaten wie Aktien-, Anleihe- und Indexzertifikaten, Investmentfonds, Derivaten, Wandel- und Optionsanleihen, deren Optionsscheine auf Wertpapiere lauten, Optionsscheinen auf Wertpapiere, Partizipations- und Genussscheinen sowie Geldmarktinstrumenten und Barmitteln anlegen.
- _ Der DWS Invest Conservative Opportunities kombiniert zulässige Anlageinstrumente aus verschiedenen Anlageklassen, um ein defensives Risiko/Rendite-Profil zu erzielen. Er strebt eine annualisierte Volatilität von zwei bis fünf Prozent über einen rollierenden Fünfjahreszeitraum an. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass die Volatilitätsspanne jederzeit eingehalten wird.
- _ Mindestens 51% des Fondsvermögens werden in Investmentfonds, wie Aktien-, Misch-, Renten- und Geldmarktfonds, investiert.
- _ Außerdem beabsichtigt der DWS Invest Conservative Opportunities von Zeit zu Zeit, die Entwicklungen an den internationalen Märkten für Naturressourcen und Rohstoffe für Anlagen (i.d.R. Edelmetalle wie Gold) von bis zu zehn Prozent des Fondsvermögens mittels derivativer Finanzinstrumente, deren Basiswerte Rohstoffindizes sind, zu nutzen.
- _ Das Fondsvermögen wird in Euro geführt.

Risiken im Überblick (1/2)

ALLGEMEINE RISIKEN

- _ **Kursrisiko:** Der Anteilwert kann jederzeit unter den Preis fallen, zu dem der Anleger die Fondsanteile erworben hat.
- _ **Marktrisiko:** Kursverlust von im Fonds gehaltenen Wertpapieren hervorgerufen durch eine allgemeine Marktbewegung.
- _ **Liquiditätsrisiko:** Bei Anteilsrückgaben können in bestimmten Marktsituationen im Fonds enthaltene Wertpapiere und Geldmarktinstrumente eingeschränkt, mit Preisabschlägen oder gar nicht verkäuflich sein. Dies kann negative Auswirkungen auf den Anteilspreis haben.
- _ **Bonitätsrisiko:** Die Zahlungsfähigkeit des Emittenten eines vom Fonds direkt oder indirekt gehaltenen Wertpapiers oder Geldmarktinstruments kann sinken. Dies führt in der Regel zu Kursrückgängen des jeweiligen Papiers, die über die allgemeinen Marktschwankungen hinausgehen.
- _ **Ausfallrisiko:** Die durch den Investmentfonds genutzten Wertpapiere (Aktien, ggfs. Anleihen und Derivate) unterliegen weder der gesetzlichen noch der freiwilligen Einlagensicherung. Der Fonds verfügt somit über keinen Kapitalschutz. Das gesamte eingesetzte Kapital ist einem Verlustrisiko bis hin zum Totalverlust ausgesetzt.
- _ **Kontrahentenrisiko:** Durch den möglichen Einsatz von Derivaten entstehen Kontrahentenrisiken (Bonitätsrisiko des Kontrahenten). Hierunter versteht man die Gefahr einer möglichen, vorübergehenden oder endgültigen Unfähigkeit zur termingerechten Erfüllung von Zins- und/oder Tilgungsverpflichtungen. Der Einsatz von Derivaten kann zu zusätzlichen Verlusten führen.

Risiken im Überblick (2/2)

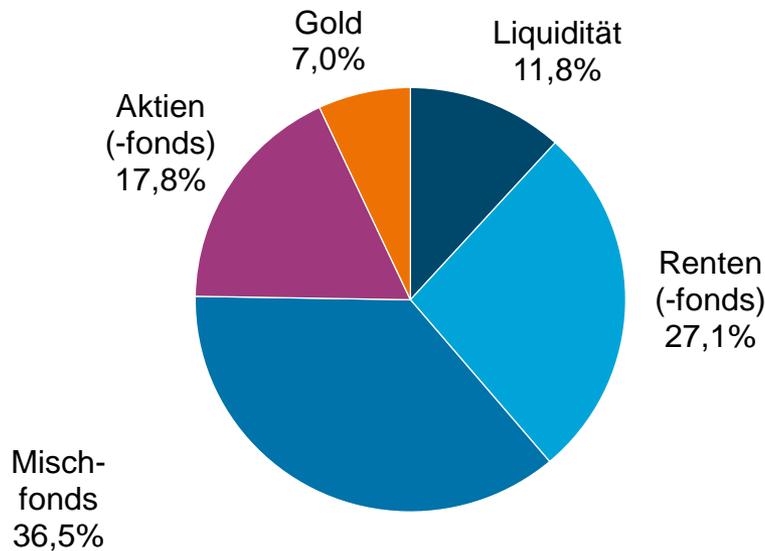
BESONDERE RISIKEN

- _ **Währungsrisiko:** Der Fonds investiert in Wertpapiere, die nicht in Euro notieren. Mögliche damit verbundene Wechselkursschwankungen im Fonds sind nicht abgesichert. Aufgrund dessen können Währungsverluste von im Fonds gehaltenen und nicht in Euro notierenden Wertpapieren auftreten.
- _ **Dachfondsrisiko:** Bei einer Anlage in Anteilen an Zielfonds ist zu berücksichtigen, dass die Fondsmanager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln und daher mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen können. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben.
- _ **Rohstoffrisiko:** Kursverluste durch indirekte Investition in Rohstoffe. Rohstoffe werden von unterschiedlichen Ereignissen, wie z.B. Veränderungen in der Angebots- und Nachfragerelation, natürlichen Einflussfaktoren, handelspolitischen, steuerlichen, monetären, währungspolitischen und sonstigen politischen Beschränkungen sowie sonstige unvorhersehbare Ereignisse beeinflusst.

DIE PORTFOLIOAUFGESTELLUNG PER 31.08.2020

DWS Invest Conservative Opportunities LD

ANLAGEKLASSEN



Mit einem defensiven Start zu einer professionellen Wertpapieranlage.

Quelle: DWS Investment GmbH. Stand: 31. August 2020. Gewichtung brutto in Prozent des Fondsvermögens, ohne Berücksichtigung von Positionen in Derivaten. Die Portfolioallokation ist stichtagsbezogen und kann jederzeit und ohne Vorankündigung geändert werden. 1) Weitere Erläuterungen zu dem Begriff lesen Sie auf Folie 15.

DWS INVEST CONSERVATIVE OPPORTUNITIES LD



Zahlen und Fakten

Anteilsklasse ¹	LD
Anteilsklassen-Währung	EUR
ISIN:	LU2034326236
WKN:	DWS23A
Ausgabeaufschlag ²	bis zu 3,0%
Verwaltungsvergütung	0,95%
Laufende Kosten (geschätzt) zzgl. erfolgsbez. Vergütung aus Wertpapierleihe-Erträgen	1,14%
Ertragsverwendung	Ausschüttung
Rechtsform	DWS Invest SICAV
Fondsvolumen in allen Anteilsklassen	210,0 Mio. EUR
Geschäftsjahr	01.01. – 31.12.

1) Das Dokument erhält nur Informationen zu der Anteilsklasse LD. Informationen zu ggf. weiteren bestehenden Anteilsklassen können dem aktuell gültigen vollständigen oder vereinfachten Verkaufsprospekt entnommen werden. 2) Bezogen auf den Bruttoanlagebetrag, entspricht ca. 3,09% bezogen auf den Nettoanlagebetrag.
Quelle: DWS International GmbH; Stand: 31.08.2020

Seite 4: Inflation	Nachhaltiger Anstieg des gesamtwirtschaftlichen Preisniveaus.
Seite 4: Nullzinsen	Im Rahmen der Diskussionen um Nullzinsen versteht man gemeinhin die Höhe eines Sparzinses, die nahe oder exakt null beträgt.
Seite 5: Staatsanleihen	Eine Staatsanleihe oder Staatsobligation ist eine Anleihe, bei der im engeren Sinne ein Staat als Schuldner fungiert oder im weiteren Sinne auch eine unterhalb des Staates organisierte Gebietskörperschaft oder auch ein öffentliches Unternehmen, das seine Anleihen mit einer Staatsgarantie versieht.
Seiten 5/7: MSCI World	Kursindex für 23 entwickelte Industrienationen, der über 1.600 große und mittelgroße notierte Unternehmen beinhaltet.
Seite 5+13: Gold / Goldpreis	Gold ist ein Edelmetall, das sich auch zur Kapitalanlage eignet. Der Wert einer Feinunze (ca. 31,10g) wird in US-Dollar angegeben. Die Umsetzung im Fonds erfolgt indirekt, z.B. über Zertifikate.
Seite 5: Anleihe / Rente	Eine Anleihe (auch festverzinsliches Wertpapier, Rentenpapier, Schuldverschreibung oder Obligation) ist ein zinstragendes Wertpapier und ist auf den jeweiligen (anonymen) Inhaber oder den Namen eines bestimmten Inhabers lautende Schuldverschreibung. Sie sind mit einem festen oder variablen Verzinsung ausgestattet und haben eine vorgegebene Laufzeit und Tilgungsform. Der Käufer einer Schuldverschreibung (=Gläubiger) besitzt eine Geldforderung gegenüber dem Emittenten (=Schuldner).
Seite 5: Dt. Bundesanleihen	Häufig verwendete Bezeichnung für deutsche Staatsanleihen mit einer Laufzeit von 10 Jahren.
Seite 5: Rendite	Die Rendite ist eine Kennzahl zur Verdeutlichung des Erfolges einer Kapitalanlage. Sie gibt den Ertrag einer Vermögensanlage für ein Jahr wieder und wird in Prozent ausgedrückt.
Seite 5+8: Hochzinsanleihen	Hochzinsanleihen sind fest- oder variabel verzinsliche Wertpapiere, die von führenden Ratingagenturen als BB+ oder schlechter eingestuft werden. Sie bieten aufgrund ihrer minderen Bonitätseinstufung ggf. eine höhere Rendite als Anleihen besserer Bonität, beinhalten aber auch höhere Risiken. Bonität beschreibt das Risiko der Zahlungsunfähigkeit oder mangelnden Zahlungsbereitschaft fälliger Kreditbeträge und Zinsen durch den Schuldner (Herausgeber der Anleihe).
Seite 6: Unternehmensanleihen	Über Unternehmensanleihen können Industrieunternehmen Fremdkapital über den Kapitalmarkt aufnehmen, ohne dass sie hierfür eine Bankerlaubnis benötigen.
Seite 5: Aktien	Aktie ist ein Wertpapier, das den Anteil an einer Aktiengesellschaft, Kommanditgesellschaft auf Aktien oder Europäischen Gesellschaft verbrieft.
Seite 7: DAX	Der DAX bildet die Wertentwicklung von in der Regel 30 deutschen Unternehmen ab, die die höchste Liquidität und Marktkapitalisierung an der Frankfurter Börse aufweisen. DAX steht für Deutscher Aktienindex. Der Index ist ein Performanceindex. Ein Performanceindex bezieht im Gegensatz zum Kursindex Dividenden und Kapitalveränderungen mit ein.

GLOSSAR (2/2)



Seite 10: Zertifikat / Derivat	Zertifikate und Derivate sind Schuldverschreibungen, deren Preisentwicklung sich an einem oder mehreren Basiswerten orientiert.
Seite 10: Geldmarktinstrument	Unter Geldmarktinstrumenten versteht man beispielsweise Einlagen bei Banken in Form von Tagesgeld oder Geldmarktfonds.
Seite 10: Optionsscheine	Bei Optionsscheinen handelt es sich üblicherweise um Wertpapiere, deren Preisentwicklung sich auf Grund eines geringen Kapitaleinsatzes gehebelt an einem oder mehreren Basiswerten orientiert
Seiten 10: Genuss- und Partizipationsscheine	Genussscheine stellen eine Form der Unternehmensbeteiligung dar, die zwischen Aktien und Anleihen angesiedelt ist.
Seite 5: Festgeld	Mit Festgeld können Anleger ihr Kapital für einen bestimmten Zeitraum bei ihrer Bank anlegen. Als Gegenleistung für den Verzicht auf tägliche Verfügbarkeit erhalten Anleger je nach Laufzeit entsprechend hohe Zinsen.
Seite 10: Renten-/Anleihefonds	Ein Anleihefonds (auch Rentenfonds) bündelt auf Basis der Anlagepolitik und der Entscheidungen des Fondsmanagement eine Vielzahl von Anleihen z.B. verschiedener Länder, Unternehmen oder Institutionen oder Kommunen in einem Portfolio.
Seite 10: Mischfonds	Ein Mischfonds (auch Multi-Asset-Fonds) verteilt das Anlagevermögen üblicherweise auf mehrere Anlageklassen, wie z.B. Aktien, Anleihen oder Rohstoffe, Währungen oder Liquidität.

Quelle: DWS International GmbH, Stand: 28. Februar 2020

Wichtige Hinweise

DWS ist der Markenname unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Kunden Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den entsprechenden Verträgen, Verkaufsunterlagen oder sonstigen Produktinformationen benannt.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar.

Die vollständigen Angaben zu den Fonds/Teilfonds einschließlich der Risiken sind dem jeweiligen Verkaufsprospekt in der geltenden Fassung zu entnehmen. Diese sowie die jeweiligen „Wesentlichen Anlegerinformationen“ stellen die allein verbindlichen Verkaufsdokumente der Fonds/Teilfonds dar. Anleger können diese Dokumente sowie Kopien der und die jeweiligen zuletzt veröffentlichten Jahres- und Halbjahresberichte, bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main und, sofern es sich um Luxemburgische Fonds handelt, bei der DWS Investment S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg erhalten sowie elektronisch unter www.dws.de herunterladen.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS International GmbH wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann.

Ergänzende Informationen zum sogenannten Zielmarkt und zu den Produktkosten, die sich aufgrund der Umsetzung der Vorschriften der MiFID2-Richtlinie ergeben und die die Kapitalverwaltungsgesellschaft den Vertriebsstellen zur Verfügung stellt, sind in elektronischer Form über die Internetseite der Gesellschaft unter www.dws.de erhältlich.

Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Wertentwicklungen der Vergangenheit, simuliert oder tatsächlich realisiert, sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt werden.

Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegt keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen. Die Vervielfältigung, Veröffentlichung sowie die Weitergabe des Inhalts in jedweder Form ist nicht gestattet.

Wie im jeweiligen Verkaufsprospekt erläutert, unterliegt der Vertrieb der oben genannten Teilfonds in bestimmten Rechtsordnungen Beschränkungen. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. So dürfen die hierin genannten Fonds/Teilfonds weder innerhalb der USA, noch an oder für Rechnung von US-Personen oder in den USA ansässigen Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft werden.

DWS International GmbH 2020. Stand: 31.08.2020, CRC: 075399